

TauZone

Die Stadtteilzeitung für den Schlaatz

Theaterschattelle
Potsdam
„Blüenträume“
Friedrich-Reinsch-Haus
Milanhorst 9
Uhrzeit bitte erfragen

17:00–18:30 Uhr
1. Adventscafé
Kirche im Kiez
Schilfhof 18, EG

15:00–17:00 Uhr
**Pfefferkuchenhäuser
verzieren**
Friedrich-Reinsch-Haus
Milanhorst 9
Kosten: 4,00 € bitte anmelden

19:00–20:00 Uhr
X-Mas-Zumba
Bürgerhaus
Schilfhof 28
offenes Training

15:00–16:30 Uhr
**Weihnachtliche
Basteleien**
Familienzentrum
Bisamkiez 26

Schlaatzter Adventskalender 2018

Gefördert durch das Programm Soziale Stadt Am Schlaatz

10:30–12:30 Uhr
**ErlebnisTanz für
Senior*innen**
Bürgerhaus
Schilfhof 28

15:00–18:00 Uhr
**Begegnungen
im Advent I**
Kirche im Kiez
Schilfhof 18, EG

16:00–20:00 Uhr
**Butterkeks-
häuschen-
wettbewerb**
Jugendclub Alpha
Schilfhof 28

12:00–13:30 Uhr
**Nachbarschaftstreff
am Suppentopf**
Friedrich-Reinsch-Haus
Milanhorst 9
Kosten: 4,50 € bitte anmelden

15:00–17:00 Uhr
**Pfefferkuchen-
häuser verzieren**
Friedrich-Reinsch-Haus
Milanhorst 9
Kosten: 4,00 € bitte anmelden

14:00–17:00 Uhr
Kiezcafé
Erlenhof 32

17:00–18:30 Uhr
2. Adventscafé
Kirche im Kiez
Schilfhof 18, EG

15:00–17:00 Uhr
**Adventsaktion mit
Punsch, Feuer,
Liedern und Waffeln**
Kinderklub Unser Haus
Bisamkiez 26

16:00–18:00 Uhr
**Pfefferkuchen-
häuser verzieren**
Friedrich-Reinsch-Haus
Milanhorst 9
Kosten: 4,00 € bitte anmelden

15:00–16:30 Uhr
**Weihnachtliche
Basteleien**
Familienzentrum
Bisamkiez 26

14:00–17:00 Uhr
Kiezcafé
Erlenhof 32

15:00–18:00 Uhr
**Begegnungen
im Advent II**
Kirche im Kiez
Schilfhof 18, EG

17:00–19:00 Uhr
**Pfefferkuchen-
häuser verzieren**
Friedrich-Reinsch-Haus
Milanhorst 9
Kosten: 4,00 € bitte anmelden

15:30–19:30 Uhr
**Weihnachts-Open-Air
mit Märchenzelt, Live-
musik, Tombola u. v. m.**
Friedrich-Reinsch-Haus
Wiese am Milanhorst

17:00–18:30 Uhr
3. Adventscafé
Kirche im Kiez
Schilfhof 18, EG

15:00–18:00 Uhr
**Weihnachtsbasteln
für Jung und Alt**
Friedrich-Reinsch-Haus
Milanhorst 9

15:00–19:00 Uhr
Von Herzen-Tour
AWO Schatztruhe
Marktplatz

14:00–17:00 Uhr
Kiezcafé
Erlenhof 32

15:00–19:00 Uhr
**Weihnachtscafé
mit Musik,
Basteleien u. v. m.**
Bürgerhaus
Schilfhof 28

18:00–20:00 Uhr
**Schlaatz-Bürgerclub
mit Liedern, Gedich-
ten, Glühwein u. v. m.**
Friedrich-Reinsch-Haus
Milanhorst 9
*Martina Wilczyńska
buergersclub@friedrich-reinsch-haus.de*

18:00–19:00 Uhr
**Kiez-Gottesdienst
mit anschließender
Teerunde**
Kirche im Kiez
Bürgerhaus,
Schilfhof 28, Clubraum

16:00–18:00 Uhr
**X-Mas Beathox-
Workshop**
Jugendclub Alpha
Bürgerhaus,
Schilfhof 28, Saal

17:00–18:30 Uhr
4. Adventscafé
Kirche im Kiez
Schilfhof 18, EG

ab 16:00 Uhr
**Heiligabend
im Bürgerhaus**
Gemeinsam besinnlich feiern
Kiezgottesdienst, Essen und
Gespräche
Kirche im Kiez / Bürgerhaus
Schilfhof 28

25.12. ab 15.00 Uhr | Kaffeetrinken am 1. Weihnachtsfeiertag | Kirche im Kiez, Schilfhof 18, EG
26.12. ab 10.00 Uhr | kleines Weihnachtsfrühstück am 2. Weihnachtsfeiertag | Kirche im Kiez, Schilfhof 18, EG



24

Sankt Martinsfest am Schlaatz 2018

Das Sankt Martinsfest am Schlaatz war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Zusammen mit Kirche im Kiez, dem Friedrich-Reinsch-Haus und dem EJJ Familienzentrum Bisamkiez wurde ein Laternenumzug, eine Martinsgeschichte sowie ein gemütlicher Ausklang am Feuer mit Punsch und Martinshörnchen organisiert.

Am Sonntag, den 11.11.2018,

um 16.30 Uhr trafen sich rund 120 Menschen von Jung bis Alt vor dem Friedrich-Reinsch-Haus, um gemeinsam mit den Laternen den Umzug zu starten. Der Himmel wurde immer dunkler und die Laternen leuchteten umso heller. Dann ging es los in Richtung Marktplatz. Kurz vor dem Ziel hörte man die ersten Kinderstimmen rufen: „Oh seht, ein Pferd!“. Auf dem Marktplatz

erwartete die vielen Familien die Sankt Martinsgeschichte, aufgeführt von der Jungen Gemeinde von Kirche im Kiez. Zusammen wurden Lieder gesungen und im Anschluss führte Sankt Martin auf seinem Pferd den Laternenumzug in Richtung Familienzentrum. Der Garten des Familienzentrums war geschmückt mit vielen Kerzen und zwei Feuerschalen. In dieser gemütlichen

Atmosphäre wurden Martinshörnchen verteilt, die dann mit einer anderen Person geteilt wurden. Dazu gab es leckeren Punsch und mit einem Abendlied wurden die Gäste verabschiedet.

Es war ein sehr schönes, besinnliches Fest. Wir danken allen Helferinnen und Helfern für die fleißige Mitarbeit und dem Quartiersmanagement für die Unterstützung. *J. Baumgart*



4. Weihnachts-Open-Air am Schlaatz



Am 15. Dezember laden wir alle Nachbarinnen und Nachbarn wieder zum winterlichen Open-Air-Konzert auf unserer Wiese am Milanhorst ein. Es ist nunmehr die vierte Veranstaltung in Folge und zu einer kleinen Tradition für uns geworden. Umrahmt von hundertern Lichtern und vielen Feuerschalen starten wir um 15.30 Uhr mit unserem Bühnenprogramm.

Dieses Jahr mit dabei sind Peter Buchheim und sein Chor mit dem Stück „Die Weihnachtsgans Auguste“, THE RATHMINES mit Irish Folk Musik, der Liedermacher Robert Bernier und die Märchenerzählerin Astrid Heiland. Kirche im Kiez wird sich in diesem Jahr erneut beteiligen und das Programm mit einem Beitrag bereichern. Lassen Sie sich überraschen.

An den weihnachtlich beleuchteten Stände können Sie Glühwein und Punsch genießen und Waffeln essen. Wer es etwas deftiger mag, der kann die selbstgemachte Champignonpfanne probieren sowie kleine selbstgemachte Geschenke erwerben. Vor allem die Kinder, aber natürlich auch die Erwachsenen haben die Möglichkeit, Stockbrot über dem Feuer zu backen.

Gewinnen Sie einfach bei der tollen Weihnachtstombola. Jedes Los gewinnt! Lose können Sie für 1,00 € das Stück am Veranstaltungstag kaufen.

Einen Vorgeschmack auf Heiligabend gibt Ihnen der Weihnachtsmann. Er schaut schon mal vorbei und hat allerhand Geschenke in seinem großen Sack für die Kinder dabei.

D. Wagner

Impressum

TauZone, Die Stadtteilzeitung für den Schlaatz
ISSN 1434 - 8586

Herausgeber: Stadtkontor GmbH Entwicklungsbeauftragter für die Neubaugebiete Potsdams
Schornsteinfegergasse 3, 14482 Potsdam

Redaktion: Stadtkontor GmbH, U. Hackmann (Vi.S.d.P.)
Kathrin Feldmann (Redaktion)
Redaktionssitz: Schornsteinfegergasse 3, 14482 Potsdam
Tel.: 0331-74357-14

E-Mail: k.feldmann@stadtkontor.de

Satz, Druck: Gieselmann, Nuthetal OT Bergholz-Rehbrücke

Auflage: 6.000

Gefördert durch das Bund-Länder-Programm „Soziale Stadt“

Die Redaktion behält sich das Recht zur sinnwahren Kürzung von Leserzuschriften vor. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt die Redaktion keine Haftung. Mit Namen gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Von der Redaktion gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Weiterverwendung nur nach Genehmigung.

Die nächste TauZone erscheint am: 04. März 2019
Redaktionsschluss: 05. Februar 2019

NEUSTART AB DEZEMBER

im Erlenhof 32

12. & 19. Dezember 2018

Punsch & Rommé

**Helfende Hände und neue
Gastgeber herzlich willkommen!**



KiezCafé

Potsdam-Schlaatz*Erlenhof 32

facebook: KiezCafé Schlaatz

AWO Vielfalt statt Einfalt VON HERZEN-Weihnachtstour mitten im Schlaatz

Die VON HERZEN-Tour, der mobile Weihnachtsmarkt des AWO-Bezirksverbandes Potsdam e.V., macht in diesem Jahr Station am Schlaatz. Und zwar am Dienstag, **18. Dezember 2018 von 15.00 bis 19.00 Uhr** auf dem Marktplatz, in unmittelbarer Nähe zum AWO-Tausch- und Spendenladen „Schatztruhe“.

An den mit Sternen, Lichterketten und Tannengrün geschmückten Weihnachtsbuden gibt es alles, was das Herz be-

gehrt: Grünkohl und Entenkeulen, Herzhaftes aus der Gulaschkanone, wärmender Apfelpunsch, Zuckerwatte, Waffeln, Kaffee und Tee, Weihnachtslieder, besinnliche Rockmusik, Kinderprogramm, – und alles kostenfrei für die Gäste. Mit dabei sind der Moderator Attila Weidemann, die BIG BEAT BOYS, Rap mit Max Piano, die Potsdamer Klinikclowns und viele andere mehr. Auch die „Schatztruhe“ wird eine Auswahl an warmer



Kleidung und Spielsachen – alles zum Mitnehmen natürlich – bereithalten.

Die Weihnachtsstände werden betreut von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Potsdamer AWO, von Mitgliedern aus den Ortsvereinen und Sponsoren.

Der Schlaatz ist in diesem Jahr der Startpunkt der VON HERZEN-Tour. Weiter geht es mit Weihnachtstruck, Karussell und Budenzauber dann am Stern in der Röhrenstraße und in Nedlitz am Lerchensteig.

N. Klusemann



Advent mit dem Schlaatzter Bürgerclub

**20. Dezember 2018,
18.00 – 21.00 Uhr**

Wir laden alle Menschen aus der Nachbarschaft und dem übrigen Potsdam ein zum adventlichen Beisammensein des Schlaatzter Bürgerclubs im Wohnzimmer unseres Stadtteils, dem Friedrich-Reinsch-Haus.

Gemeinsam wollen wir das alte Jahr ausklingen lassen, schauen was wir in diesem Jahr

erreicht haben und was wir im nächsten Jahr auf die Beine stellen werden. Das gerne auch mit weihnachtlichem Gesang, Gedichten, Geschichten und Erinnerungen. Dazu wird es Glühwein, Gebäck und einen Imbiss geben. Kulinarische Beigaben können gerne mitgebracht werden, sodass wir gemeinsam auch gut feiern können. **Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!**

Ansprechpartnerin ist:
Martina Wilczynski
Leiterin und Moderatorin
des Schlaatz-Bürgerclub
buergerclub@
friedrich-reinsch-haus.de
0152-27870999

**Das ist eine Aktion im Rahmen
des Adventskalenders Am
Schlaatz.**



J. S. Bach – „Weihnachtsoratorium“

**Sonntag, 2. Dezember 2018,
17.00 Uhr, Nikolausaal Potsdam**

Die Adventszeit ist heute weltweit ohne Bachs Weihnachtsoratorium undenkbar. Johann Sebastian Bach führte die von ihm geschriebenen sechs Kantaten zur Jahreswende 1734/35 erstmals in beiden Leipziger Hauptkirchen St. Nikolai und St. Thomas in den sechs Gottesdiensten innerhalb der zwei Wochen zwischen dem ersten Weihnachtsfeiertag und dem Drei-

königstag auf. Aufführungen an den Adventssonntagen wären undenkbar gewesen. Der Advent galt als Zeit stiller Einkehr und Buße. In unserer Zeit steht dieses Werk auch als ein Synonym für Freude, Glanz und Wärme in der dunkelsten Zeit des Jahres. Zuvor hören Sie vom Vokalensemble Concentus Neukölln zwei weitere weihnachtliche Bach-Kantaten. Bei diesem Konzert werden Sie Studierende der Universität der Künste Berlin am Dirigenpult erleben.

Lassen Sie sich überraschen und mit Bachs Musik voller festlicher Freude und Innigkeit auf die Advents- und Weihnachtstage einstimmen.

Der Sinfonische Chor der Singakademie Potsdam konzertiert gemeinsam mit dem Vokalensemble Concentus Neukölln, dem Preußischen Kammerorchester Prenzlau und Solisten unter der Gesamtleitung von Thomas Hennig. Die Singakademie Potsdam freut sich auf Ihren Konzertbesuch.

Lernen in vertrauter Umgebung

Das Grundbildungszentrum der VHS kommt in den Schlaatz

Lesen, schreiben und rechnen stellt für rund 7,5 Millionen Menschen in Deutschland eine kaum zu überwindende Hürde dar, die ihnen den Alltag erschwert und am Selbstbewusstsein nagt. Deshalb geht das Grundbildungszentrum der Volkshochschule im Bildungsforum (VHS) künftig einen Schritt weiter und macht die Bildungsangebote auch dort, wo sich viele Menschen mit Grundbildungsbedarf zu Hause fühlen. In Potsdam ist das zum Beispiel im Stadtteil Am Schlaatz.

„Mit unserem neuen Projekt »Grundbildung im Sozialraum« wollen wir die Menschen im Stadtteil abholen und ihnen

einen leichten Einstieg ins Lernen ermöglichen“, sagt Katrin Wartenberg, die Leiterin des Grundbildungszentrums.

Geplant sind kostenfreie Lerncafés bei der Potsdamer Tafel und im Nachbarschaftscafé des Friedrich-Reinsch-Hauses, die von ehrenamtlichen Lernpatinnen und Lernpaten unterstützt werden. Bislang gab es Grundbildungskurse und Lerncafés vor allem im Zentrum der Stadt, im Bildungsforum am Platz der Einheit.

„Wir starten mit Schnupperangeboten, etwa eine Glücksrad-Aktion bei der Lebensmittelausgabe der Potsdamer Tafel oder einem Scrabble-Nachmittag im



Friedrich-Reinsch-Haus, um Interessierte anzusprechen.“ Später soll es bei den Projektpartnern Lerncafés geben. „So können die Menschen in vertrauter Um-

gebung lernen. Niemand muss sich extra anmelden oder auf eine bestimmte Anzahl von Terminen festlegen“, sagt Wartenberg. Auch eine kostenfreie Kinderbetreuung ist vorgesehen.

Die Lerncafés sollen ab April 2019 öffnen. Im Januar 2019 eröffnet das Grundbildungszentrum ein eigenes Büro im Projektladen Erlenhof 32. Dort wird das Projektteam, das derzeit zusammengestellt wird, arbeiten.



Kontakt

Katrin Wartenberg
Tel: 0331-2894574
Mail: katrin.wartenberg@rathaus.potsdam.de



Projekthaus Erlenhof 32



Das Projekthaus Erlenhof 32 kann schon auf eine halbjährige Präsenz am Schlaatz zurückblicken. In den Räumlichkeiten am Marktplatz, zwischen Sparkasse und Apotheke, können sich Interessierte rund um die Themen Weiterbildung, Arbeit und Quartier beraten und unterstützen lassen.

Die Konzeptidee, Unterstützungsangebote zur beruflichen Perspektivbildung im Quartier anzubieten, ist im Rahmen der ESF- und Bundesförderung Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier (BIWAQ) entstanden und geht bis heute voll auf. Die Anlaufstelle wird stark frequentiert und weitere Angebote entstehen vor Ort.

Neu sind zum Beispiel die Basis-PC-Kurse, Speeddating-Veranstaltungen für das Aufeinander-

treffen von Arbeitssuchenden mit Unternehmen oder auch der aktuelle Gesundheitspräventionskurs Qi Gong. Die Quartierselbsthilfswerkstatt, welche derzeit in die Gartenstadt Drewitz ins oskar. verlegt wurde, wird spätestens im März 2019 wieder im Erlenhof 32 geöffnet haben.

Weitere Anregungen und Ideen können Sie direkt an unsere Wand der Wünsche schreiben.

Apropos neu, das KiezCafé wird am 12. und 19.12. von 14.00 – 17.00 Uhr für Sie geöffnet sein. Im neuen Jahr starten die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer dann durch und freuen sich auf Ihren Besuch, aber auch auf Ihr Mitmachen und Mitgestalten.

„Zugvögel“

Gut 20 Kinder im Alter zwischen 7 und 12 Jahren aus Syrien, Bulgarien, Tschechien, Iran und Deutschland kommend, standen am 23. November 2018 um 14.30 Uhr im Bürgerhaus auf der Bühne und zeigten ihr Stück „Zugvögel“ frei nach Michael Rother. Die bebilderte Geschichte erzählt das jedem Menschen vertraute Gefühl des Neuankommens. Manchmal liegt der Ausgangspunkt der Reise nah und manchmal fern, manchmal ist der Aufbruch selbst gewollt und manchmal treiben einen die Lebensumstände aus der geliebten Heimat fort. Die Kinder erproben

sich im Puppenbau und Figurenspiel und im zeitgenössischen Tanz. Beide Kunstformen werden ineinander und mit den Ideen der Kinder experimentell verwoben. Für die teilnehmenden Kinder war es gewiss eine ganz besondere Erfahrung.

Das Projekt wird pädagogisch begleitet durch Frau Rigula, Erzieherin der Kindertagesstätte „Schatzinsel“ / Schilhof, und künstlerisch begleitet durch Theaterpädagogin / Puppenspielerin Kathrin Thiele und Tänzer / Choreograf Francisco Cuervo.

Es ist eine Kooperation zwischen der Stern-Gemeinde, Bür-



gerhaus am Schlaatz und Kindertagesstätte „Schatzinsel“ in Trägerschaft des Internationalen Bundes. Gefördert wird das Projekt durch:

Kultur macht STARK
Landesministerium für Kultur und Medien

Landesministerium für Kultur und Medien
bundesweiter Wettbewerb
band freie darstellende Künste

Vorweihnachtliches im Bürgerhaus am Schlaatz

Am Montag, 03.12., von 19.00-20.00 Uhr starten wir mit X-Mas-Zumba, einem freien Training für alle jene, die sich rhythmisch bewegen und fit tanzen wollen.

Am Mittwoch, 05.12., von 10.30-12.30 Uhr lädt die Gruppe ErlebniSTanz jung geliebene

Seniorinnen und Senioren zu weihnachtlichen Gruppentänzen ein.

Weihnachtscafé

Am Donnerstag, 20.12., lädt das Bürgerhaus ab 15.00 Uhr zum traditionellen Weihnachtscafé ein. Wir möchten uns damit auch für das schöne und erfolgreiche

Jahr 2018 bei allen Hausnutzer*innen und Mitmacher*innen bedanken. Gerahmt wird der Nachmittag von dem Saxophonquartett. Neben kleinen Basteleien für Jung und Alt wird es die eine oder andere Überraschung geben. Den Abend lassen wir an der Feuerschale ausklingen.



Kurse Dezember 2018 – Februar 2019

Bürgerhaus am Schlaatz
Öffentliche Veranstaltungen

Montag

10.30 – 11.30 Uhr

Rücken für Senioren,
die noch keine sind

14.00 – 16.30 Uhr

Seniorenmalzirkel

(1. und 3. Montag im Monat)

17.00 – 18.00 Uhr

Orientalischer Tanz (Minis)

18.15 – 19.45 Uhr

Orientalischer Tanz
(Mittelstufe)

19.00 – 20.00 Uhr

Zumba

20.00 – 21.30 Uhr

Orientalischer Tanz

Dienstag

09.00 – 09.45 Uhr

Seniorensport

09.45 – 10.45 Uhr

Wirbelsäulengymnastik
für Senioren

16.00 – 18.00 Uhr

Seniorenmodellprojekt
(1. Dienstag im Monat)

16.00 – 18.00 Uhr

Töpfern mit Mäx

17.30 – 19.30 Uhr

Probe Eisenbahner Blasorchester

19.00 – 20.00 Uhr

Faszienkurs

19.00 – 20.30 Uhr

Stadtgeschichte für Jedermann
(letzter Dienstag im Monat)

Mittwoch

07.45 – 12.30 Uhr

Herzsportgruppe SC Potsdam

10.30 – 12.30 Uhr

ErlebniSTanz

14.00 – 17.00 Uhr

Herzsportgruppe SC Potsdam

14.30 – 16.30 Uhr

Schlaatzter Gemeindenachmittag
der ev. Sternkirchengemeinde
(3. Mittwoch im Monat)

17.00 – 19.00 Uhr

Kiezgottesdienst der Kirche im
Kiez (3. Mittwoch im Monat)

18.00 – 20.30 Uhr

Keramik (14-tägig)

18.15 – 21.30 Uhr

Orientalischer Tanz
(Fortgeschrittene)

19.00 – 21.00 Uhr

Cross Level (Hauptgruppe)

Donnerstag

08.45 – 09.45 Uhr

Wirbelsäulengymnastik

10.00 – 11.00 Uhr

Seniorensport

18.05 – 19.15 Uhr

Rückentraining

19.00 – 21.00 Uhr

Probe Brandenburgische

Big Band

19.30 – 20.30 Uhr

Spinning

Freitag

10.00 – 12.00 Uhr

Malkurs

17.00 – 19.00 Uhr

Malwerkstatt
mit Irina Moiseeva

19.00 – 21.00 Uhr

Potsdamer Rokoko

19.00 – 21.00 Uhr

Potsdam Promenaders
(Square Dance)

20.30 – 22.00 Uhr

Orientalischer Tanz

(Fortgeschrittene)

Sonabend

10.00 – 12.30 Uhr

Cross Level

Sonntag

10.00 – 12.00 Uhr

Potsdamer Münfreunde

(2. Sonntag im Monat)

14.00 – 17.00 Uhr

Potsdamer Rokoko

Änderungen vorbehalten!

Informationen:

Bürgerhaus am Schlaatz,
Telefon: 0331-817190
oder für die Sportkurse Sport-
und Gesundheitszentrum,
Telefon 0331-90128

„Zum gerupften Milan“



25.01.2019 & 22.02.2019,
19.00 – 21.00 Uhr

Am letzten Freitag im Monat ab 19 Uhr kommen kulturliebende Nachbarinnen und Nachbarn im Friedrich-Reinsch-Haus zusammen, um Kultur im Kiez zu genießen. Der Saal des Hauses verwandelt sich in eine gemütliche Lounge, die zum Verweilen und zum Genuss der unterschiedlichen Darbietungen auf der kleinen

Bühne einlädt – von Kabarett bis Zauberkünstler reicht das Angebot.

Seien Sie gespannt, kommen Sie zu uns, kommen Sie herein, sagen Sie es weiter und freuen Sie sich mit uns auf einen tollen Abend, bei uns im Wohnzimmer des Schlaatzes, im Friedrich-Reinsch-Haus, in unserer Kulturreihe „Zum gerupften Milan“.
Eintritt und Getränke auf freiwilliger Spendenbasis

Miteinander – Füreinander

Älter werden im Quartier

Bewegung mit Dörte

Alle 14 Tage mittwochs gibt es im Friedrich-Reinsch-Haus die Gelegenheit, unter der professionellen Anleitung der Tanz- und Bewegungstherapeutin Dörte Stanek, die eigene Körperwahrnehmung, das Körpergefühl, die Balance und die Bewegungsfähigkeit nachhaltig zu verbessern und langfristig zu erhalten. Es handelt sich dabei um ein offenes und kostenfreies Angebot, an dem jederzeit neue Interessenten teilnehmen können. Es eignet sich nicht nur für Seniorinnen und Senioren, sondern grundsätzlich für alle, die Ihre Körperwahrnehmung verbessern und insgesamt etwas für Ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden erreichen möchten.

Nächster Termin: 12.12.2018, 10.00 – 11.30 Uhr

Dienstags treffen sich Seniorinnen und Senioren zum Sport, Tanzen, Curling und Austausch. Ein besonderes Highlight stellt das Teppich-Curling dar – zu diesem Event kommen alle zusammen. Auf einem extra dafür hergestellten Teppich werden die Curls im Team gegeneinander in die Punktezone geschossen – ein riesiger Spaß für alle Beteiligten!

Nächste Termine: 4., 11., 18.12.2018, 9.00-10.00 & 10.00-11.00 Uhr

Am 18.12. ist Weihnachtsfeier Um **10.00 Uhr** startet der Spaziergang mit Danilo und um **11.00 Uhr** gibt es dann Kaffee und Plätzchen.

Pfefferkuchentage

Häuschen zum Verzieren, Mitnehmen und Verschenken
3., 7., 10. und 14.12.2018,
15.00-18.00 Uhr

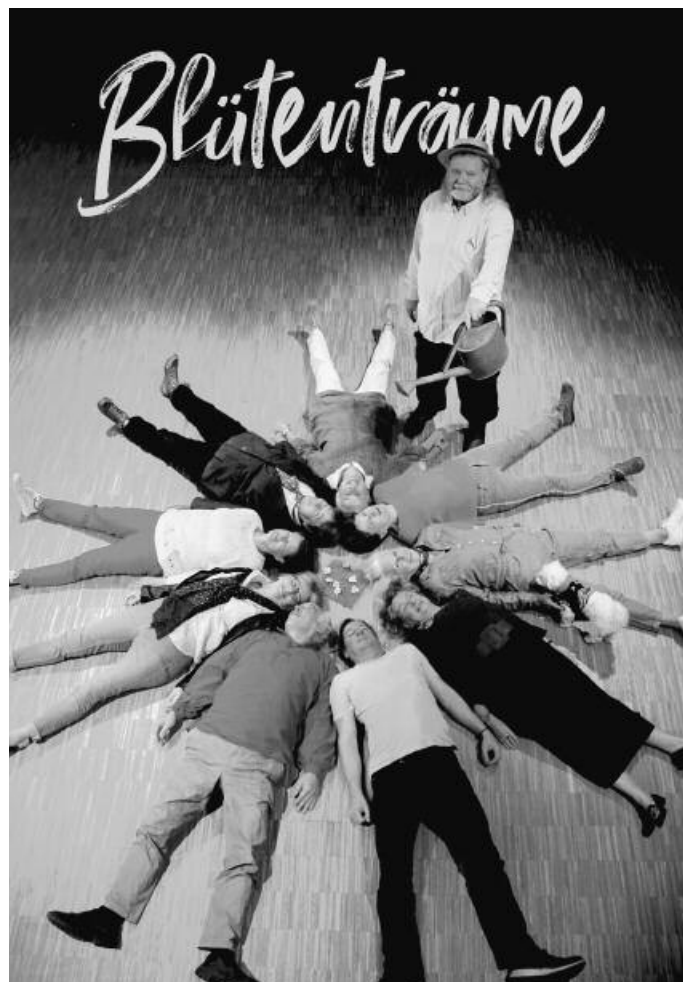
Tradition lebt! Auch in diesem Jahr laden wir in der Vorweihnachtszeit zum gemeinsamen Verzieren kleiner Pfefferkuchenhäuschen und Figuren ein. Dann kann der eigenen Kreativität, mit diversen süßen Dekorationen Ausdruck verliehen werden. Alle Dekorationen werden selbst gestellt und die Häuschen können auch vor Ort zu einem hübschen Geschenk verpackt werden.

Unkostenbeitrag je Häuschen: 4,00 €

Um Voranmeldung wird dringend gebeten: Oxana Ronis, Tel. 0331-5504169



Blütenträume



Potsdamer Theaterschatulle
1.12.2018, 19.00 Uhr,
Milanhorst 9

Ein humorvolles Theaterstück zum Thema Einsamkeit im Alter von Lutz Hübner

Menschen in der Post-Work-Phase fühlen sich beschwingt genug, um das Leben zu zweit zu genießen. Sie sind entweder verwitwet, geschieden oder Single, weil es nie klappt.

Sie melden sich zu einem Flirtkurs an der VHS an, um Speed Dating kennenzulernen. Es ergeben sich Konstellationen von unterschiedlichen Beziehungen. Aber es kommt zum Bruch mit dem über 20 Jahre jüngeren Kursleiter, der auch Schauspieler ist. Die Gruppe trifft sich bei einer Teilnehmerin privat weiter, schmiedet sogar große Pläne von wegen Kommune oder WG ...

Auf humorvolle Weise setzt sich der Autor mit dem Thema Einsamkeit im Alter auseinander.

Friedrich-Reinsch-Haus
Milanhorst 9
Telefon: 5504169
info@milanhorst-potsdam.de
www.milanhorst-potsdam.de



Juhuu, der Nikolaus war da!

Aktion „Potsdam wichtelt“

Wachen Sie am 6. Dezember auf und finden Sie in Potsdam überall kleine Geschenke in den Straßen!

Viele Türen, Fenster, Gartenzäune sind geschmückt mit kleinen Päckchen ...

Am Nikolaustag ist es wieder soweit: Alle Potsdamerinnen und Potsdamer, jung und älter, sind ganz herzlich eingeladen zum „Wildwichteln“ in unserer Stadt! Bereits im 7. Jahr findet die Aktion „Potsdam wichtelt“ statt, eine Art „Julklapp“ im öffentlichen Raum.

Wie funktioniert das Wichteln?

1. Eine nette Kleinigkeit als Geschenk besorgen (im Wert < 10€)
2. Verpacken (schnee- und regensicher)
3. Mit dem „Potsdam wichtelt“-Anhänger versehen. Das ist wichtig, damit die kleinen Päckchen als zur Aktion zugehörig erkannt werden. (Der Flyer ist erhältlich z.B. in den Filialen der Bäckereien Exner und Fahland oder zum Download auf der Internetseite der Potsdamer Bürgerstiftung)
4. Das Geschenk abends spät am 5.12. oder früh morgens am 6.12. an eine Tür, einen Gartenzaun, einen Laternenpfahl hängen

5. Selber im Laufe des Tages ein Geschenk finden und mitnehmen
6. Bitte unbedingt weitersagen und alle Freunde zum Mitmachen animieren!

Am Besten einfach den kleinen Erklärfilm auf der Internetseite der Bürgerstiftung oder deren Instagram- oder Facebook-Account ansehen.

Das Ziel: Wenn alle mitmachen, erhält jede und jeder in Potsdam zum Nikolaus ein kleines Geschenk.

Eine kleine Geste des freundlichen Miteinanders und der Mitmenschlichkeit in unserer Stadt. Schenken für das Wir-Gefühl! Ganz Potsdam verwandelt sich so in einen lebendigen Adventskalender. Für Groß und Klein ist es wieder besonders spannend, ob das eigene kleine Geschenk auch schnell mitgenommen wird. Wer ein Geschenk sieht, sollte es also unbedingt mitnehmen, damit sich die Wichtel freuen können!



Überrasche Deine Nachbarn und Mitbürger -
Für ein freundliches Potsdam mit



Anhänger für Dein Wichtelgeschenk!
1. Ausschneiden 2. An das Geschenk binden 3. In der Stadt aufhängen
4. Wenn Du selbst ein Wichtelgeschenk findest: Mitnehmen und freuen!
5. Poste und finde Dein Wichtelgeschenk unter #potsdamwichtelt!

Ausbildungsbegleitende Hilfen der Arbeitsagentur

Unterstützung statt Ausbildungsabbruch

In den vergangenen Wochen starteten viele junge Menschen in ihre Ausbildungen. Doch in einigen Fällen endet die Lehre ehe sie richtig begonnen hat. „Gerade in der Anfangsphase lassen sich junge Auszubildende teilweise schnell von ersten Hürden verunsichern und entmutigen“, erklärt Dr. Ramona Schröder. „Voreilig kommt es dann zu unnötigen Ausbildungsabbrüchen“, konstatiert die Leiterin der Potsdamer Arbeitsagentur.

Dabei könne die Arbeitsagentur von Beginn an mit den sogenannten ausbildungsbegleitenden Hilfen (abH) unterstützen. Erfahrene Ausbilder und Sozialpädagogen helfen bei Startschwierigkeiten, aber auch bei Prüfungsproblemen im späteren Verlauf. Das Programm abH bietet in enger Abstimmung mit der Berufsschule und dem Ausbildungsbetrieb Nachhilfen bei theoretischen und praktischen Defiziten. Außerdem können die

Jugendlichen Unterstützung bei der Bewältigung von Alltagsproblemen erhalten. Vorgesehen sind drei bis acht Wochenstunden außerhalb der regulären Arbeits- und Berufsschulzeiten. Die Terminplanung erfolgt in Abstimmung mit dem Jugendlichen.

Das Angebot ist für den Auszubildenden und den Ausbildungsbetrieb kostenlos. Junge Menschen, die die ausbildungsbegleitenden Hilfen nutzen

möchten, sollten schnell Kontakt zur Berufsberatung der Arbeitsagentur aufnehmen: Potsdam.Berufsberatung @arbeitsagentur.de.

Für Ausbildungsbetriebe steht zudem der gemeinsame Arbeitgeberservice der Arbeitsagentur und Jobcenter als Ansprechpartner zur Verfügung.

 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit Potsdam

Samstag**01.12.2018**19.00 Uhr „Blütenräume“
Theaterschatulle Potsdam, FRH**Sonntag****02.12.2018**09.00-13.00 Uhr
afrikanischer Gottesdienst, FRH
14.00-15.30 Uhr
Gottesdienst der Johannischen
Gemeinde, FRH
17.00 Uhr Adventscafé
zum 1. Advent, Kirche im Kiez**Montag****03.12.2018**10.00-11.30 Uhr kostenfreier
Computerkurs, Erlenhof 32
10.00-12.00 Uhr Nähkurs, FZ
13.30-16.00 Uhr
Konversationskurs Deutsch für
russischsprachige Senioren, FRH
15.00-18.00 Uhr
Café Milan, FRH
15.00-18.00 Uhr
Brücken bauen, Familienzentrum
15.00-18.00 Uhr
Pfefferkuchenhäuser verzieren,
FRH
16.00 Uhr
Sport in der Halle, JC Alpha
18.00-19.30 Uhr
Musikunterricht
Gitarre&Keyboard, FRH
19.00-20.00 Uhr X-Mas Zumba
(offenes Angebot), Bürgerhaus
20.00-21.30 Uhr Kung Fu, FRH**Dienstag****04.12.2018**09.00-11.00 Uhr
Miteinander-Füreinander, FRH
10.00-14.00 Uhr
AWO-Schuldnerberatung
für GEWOBA-Mieter, FRH
15.00-16.30 Uhr Café –
Fensterstern basteln, FZ
15.00-17.00 Uhr
Handarbeits- und Bastelclub,
FRH
16.30 Uhr
Dungeons & Dragons, JC Alpha
17.00-19.00 Uhr Singespaß, FRH
19.00-21.30 Uhr
Salsa Praktika, FRH**Mittwoch****05.12.2018**09.30-11.00 Uhr Krabbelgruppe,
ab 9. Monat, Familienzentrum
10.00-11.30 Uhr
Konversationskurs-Anfänger, für
russischsprachige Migranten, FRH

10.00-12.00 Uhr

Dolmetscher Sprechstunde, FRH
11.30-13.00 Uhr
Säuglingsgruppe ab 6. Woche, FZ
10.30-12.30 Uhr ErlebniStanz
für Sennior*innen, Bürgerhaus
13.30-15.00 Uhr Chorprobe
mit Hr. Buchheim, FRH
16.30 Uhr
Hip Hop für Mädchen und junge
Frauen, JC Alpha**Donnerstag****06.12.2018**10.00-12.00 Uhr
individuelle PC-Beratung
(auch Smartphones), FRH
14.00-16.00 Uhr
Deutschlernkurs, FZ
15.00-19.00 Uhr
Tanz für Junggebliebene, FRH
15.00-18.00 Uhr Begegnungen
im Advent I, Kirche im Kiez
16.00 Uhr Kochen, JC Alpha
16.00-17.00 Uhr
Eltern-Kind-Sport, FZ
16.00-20.00 Uhr
Butterkekshäuschenwettbewerb,
JC Alpha
16.30-18.00 Uhr kostenfreier
Computerkurs, Erlenhof 32**Freitag****07.12.2018**09.30-11.00 Uhr
Frühstücksbuffet, FZ
12.00-13.30 Uhr Suppentag mit
Weihnachtsüberraschung, FRH
15.00-18.00 Uhr
Pfefferkuchenhäuser verzieren,
FRH
16.00 Uhr Beatboxen, JC Alpha
16.00-17.00 Uhr Kindertanz, FZ**Samstag****08.12.2018**14.00-18.00 Uhr
afrikanischer Kochtopf, FRH**Sonntag****09.12.2018**09.00-13.00 Uhr
afrikanischer Gottesdienst, FRH
13.30-15.30 Uhr
Club Du und Ich, FRH
17.00-18.30 Uhr Adventscafé
zum 2. Advent, Kirche im Kiez**Montag****10.12.2018**10.00-11.30 Uhr kostenfreier
Computerkurs, Erlenhof 32
10.00-12.00 Uhr
Nähkurs, Familienzentrum

13.30-16.00 Uhr

Konversationskurs Deutsch für
russischsprachige Senioren, FRH
15.00-17.00 Uhr
Weihnachtslieder und Waffeln
backen, Kinderklub
15.00-18.00 Uhr
Café Milan, FRH
15.00-18.00 Uhr
Brücken bauen, Familienzentrum
15.00-18.00 Uhr
Pfefferkuchenhäuser verzieren,
FRH
16.00 Uhr
Sport in der Halle, JC Alpha
18.00-19.30 Uhr
Musikunterricht
Gitarre&Keyboard, FRH
20.00-21.30 Uhr
Kung Fu, FRH**Dienstag****11.12.2018**09.00-11.00 Uhr
Miteinander-Füreinander, FRH
09.30-13.00 Uhr
Mitmachküche, Familienzentrum
10.00-14.00 Uhr
AWO-Schuldnerberatung
für GEWOBA-Mieter, FRH
15.00-16.30 Uhr Café – Ad-
ventsliederbüchlein gestalten, FZ
15.00-17.00 Uhr Handarbeits-
und Bastelclub, FRH
16.30 Uhr
Dungeons & Dragons, JC Alpha
17.00-19.00 Uhr
Singespaß, FRH
19.00-21.30 Uhr
Salsa Praktika, FRH**Mittwoch****12.12.2018**09.30-11.00 Uhr Krabbelgruppe,
ab 9. Monat, Familienzentrum
10.00 Uhr
Älter werden im Quartier, Bewe-
gung mit Dörte, FRH
10.00-11.30 Uhr Konversations-
kurs-Anfänger, für russischspra-
chige Migranten, FRH
10.00-12.00 Uhr
Frühstück für Schwangere, FZ
10.00-12.00 Uhr
Dolmetscher-Sprechstunde, FRH
11.30-13.00 Uhr
Säuglingsgruppe ab 6. Woche, FZ
13.30-15.00 Uhr Chorprobe
mit Hr. Buchheim, FRH
14.00-17.00 Uhr
KiezCafé Schlaatz, Erlenhof 32
16.30 Uhr Hip Hop für Mäd-
chen und junge Frauen, JC
Alpha
18.00-20.00 Uhr
Fotofreunde Potsdam, FRH**Donnerstag****13.12.2018**10.00-12.00 Uhr
individuelle PC-Beratung
(auch Smartphones), FRH
10.30-11.30 Uhr
Frecher Schlaatzter Dreier, FRH
13.00-19.00 Uhr
Chor der Volkssolidarität
Weihnachtsfeier, FRH
14.00-16.00 Uhr
Deutschlernkurs, FZ
16.00 Uhr Kochen, JC Alpha
15.00-18.00 Uhr Begegnungen
im Advent II, Kirche im Kiez
16.00-17.00 Uhr
Eltern-Kind-Sport, FZ
16.30-18.00 Uhr kostenfreier
Computerkurs, Erlenhof 32**Freitag****14.12.2018**12.00 Uhr Suppentag, FRH
16.00 Uhr Beatboxen, JC Alpha
16.00-17.00 Uhr Kindertanz, FZ
15.00-18.00 Uhr
Pfefferkuchenhäuser verzieren,
FRH**Samstag****15.12.2018**15.30-19.00 Uhr 4.
Weihnachts-Open-Air, FRH,
Wiese am Milanhorst**Sonntag****16.12.2018**09.00-13.00 Uhr
afrikanischer Gottesdienst, FRH
14.00-15.30 Uhr
Gottesdienst der Johannischen
Gemeinde, FRH
17.00-18.30 Uhr Adventscafé
zum 3. Advent, Kirche im Kiez**Montag****17.12.2018**10.00-11.30 Uhr kostenfreier
Computerkurs, Erlenhof 32
10.00-12.00 Uhr Nähkurs, FZ
13.30-16.00 Uhr
Konversationskurs Deutsch für
russischsprachige Senioren, FRH
15.00 Uhr Weihnachtsbasteln für
Jung und Alt, FRH
15.00-18.00 Uhr
Café Milan, FRH
15.00-18.00 Uhr
Brücken bauen, Familienzentrum
16.00 Uhr
Sport in der Halle, JC Alpha
18.00-19.30 Uhr Musikunter-
richt Gitarre&Keyboard, FRH
20.00-21.30 Uhr Kung Fu, FRH

Dienstag

18.12.2018

09.00-10.00 Uhr
Miteinander-Füreinander
Spaziergang, FRH
11.00 Uhr
Miteinander-Füreinander
Weihnachtsfeier, FRH
10.00-14.00 Uhr
AWO-Schuldnerberatung
für GEWOBA-Mieter, FRH
15.00-16.30 Uhr Café –
Gemütliches Beisammensein, FZ
15.00-17.00 Uhr
Handarbeits- und Bastelclub,
FRH
15.00-19.00 Uhr
Von-Herzen-Weihnachtsfeier,
Marktplatz
16.30 Uhr
Dungeons & Dragons, JC Alpha
17.00-19.00 Uhr
Singspaß, FRH
19.00-21.30 Uhr
Salsa Praktika, FRH

Mittwoch

19.12.2018

09.30-11.00 Uhr Krabbelgruppe,
ab 9. Monat, Familienzentrum
10.00-12.00 Uhr
Dolmetscher-Sprechstunde, FRH
11.30-13.00 Uhr
Säuglingsgruppe ab 6. Woche, FZ
13.30-15.00 Uhr Chorprobe
mit Hr. Buchheim, FRH
14.00-17.00 Uhr
KiezCafé Schlaatz, Erlenhof 32
16.30 Uhr
Hip Hop für Mädchen und junge
Frauen, JC Alpha

Donnerstag

20.12.2018

10.00-12.00 Uhr
individuelle PC-Beratung
(auch Smartphones), FRH
14.00-16.00 Uhr
Deutschlernkurs, FZ
15.00-19.00 Uhr Weihnachtscafé
mit musikalischer Untermalung,
Bürgerhaus
16.00 Uhr Kochen, JC Alpha
16.00-17.00 Uhr
Eltern-Kind-Sport, FZ
16.30-18.00 Uhr kostenfreier
Computerkurs, Erlenhof 32
18.00 Uhr Schlaatz-Bürgerclub
Weihnachtsfeier, FRH

Freitag

21.12.2018

16.00 Uhr Beatboxen, JC Alpha
16.00-17.00 Uhr
Kindertanz, Familienzentrum

18.00-19.00 Uhr

Kiez-Gottesdienst mit Teerunde,
Bürgerhaus
19.00-21.00 Uhr
Wii Sports, Dart und Film, FRH

Sonntag

23.12.2018

09.00-13.00 Uhr
afrikanischer Gottesdienst, FRH
17.00-18.30 Uhr Adventscafé
zum 4. Advent, Kirche im Kiez

Montag

24.12.2018

16.00-19.00 Uhr
Heiligabend mit Kirche im Kiez,
im Bürgerhaus

Dienstag

25.12.2018

15.00 Uhr Kaffeetrinken
am 1. Weihnachtsfeiertag,
Kirche im Kiez

Mittwoch

26.12.2018

10.00 Uhr
Weihnachtsfeiertagsfrühstück,
Kirche im Kiez

Sonntag

30.12.2018

09.00-13.00 Uhr
afrikanischer Gottesdienst, FRH

Donnerstag

03.01.2019

16.00 Uhr Kochen, JC Alpha

Freitag

04.01.2019

16.00 Uhr
Beatboxen, JC Alpha
16.00-17.00 Uhr
Kindertanz, Familienzentrum

Montag

07.01.2019

10.00-12.00 Uhr Nähkurs, FZ
15.00-18.00 Uhr
Brücken bauen, Familienzentrum
16.00 Uhr
Sport in der Halle, JC Alpha

Dienstag

08.01.2019

09.30-13.00 Uhr
Mitmachküche, Familienzentrum
15.00-16.30 Uhr Café –
Neujahrssprüche, FZ

Mittwoch

09.01.2019

09.30-11.00 Uhr Krabbelgruppe,
ab 9. Monat, Familienzentrum
11.30-13.00 Uhr
Säuglingsgruppe ab 6. Woche, FZ
16.30 Uhr
Hip Hop für Mädchen und junge
Frauen, JC Alpha

Donnerstag

10.01.2019

14.00-16.00 Uhr
Deutschlernkurs, FZ
16.00-17.00 Uhr
Eltern-Kind-Sport, FZ
16.00 Uhr
Kochen, JC Alpha

Freitag

11.01.2019

16.00 Uhr Beatboxen, JC Alpha
16.00-17.00 Uhr Kindertanz, FZ

Samstag

12.01.2019

10.00-13.00 Uhr
Nachbarschaftsbrunch, FRH

Montag

14.01.2019

10.00-12.00 Uhr Nähkurs, FZ
15.00-18.00 Uhr
Brücken bauen, Familienzentrum
16.00 Uhr
Sport in der Halle, JC Alpha

Dienstag

15.01.2019

15.00-16.30 Uhr Café –
Vogelfutteranhänger, FZ
16.30 Uhr
Dungeons & Dragons, JC Alpha

Mittwoch

16.01.2019

09.30-11.00 Uhr Krabbelgruppe,
ab 9. Monat, Familienzentrum
11.30-13.00 Uhr
Säuglingsgruppe ab 6. Woche, FZ
16.30 Uhr
Hip Hop für Mädchen und junge
Frauen, JC Alpha

Donnerstag

17.01.2019

14.00-16.00 Uhr
Deutschlernkurs, FZ
16.00 Uhr Kochen, JC Alpha
16.00-17.00 Uhr
Eltern-Kind-Sport, FZ

Freitag

18.01.2019

16.00 Uhr
Beatboxen, JC Alpha
16.00-17.00 Uhr Kindertanz, FZ
18.00 Uhr
Kiezgottesdienst, im Bürgerhaus

Montag

21.01.2019

10.00-12.00 Uhr Nähkurs, FZ
15.00-18.00 Uhr
Brücken bauen, Familienzentrum
16.00 Uhr
Sport in der Halle, JC Alpha

Dienstag

22.01.2019

09.30-13.00 Uhr
Mitmachküche, FZ
15.00-16.30 Uhr Café –
Schneeflocken-Scherenschnitt, FZ
16.30 Uhr
Dungeons & Dragons, JC Alpha

Mittwoch

23.01.2019

09.30-11.00 Uhr Krabbelgruppe,
ab 9. Monat, Familienzentrum
11.30-13.00 Uhr
Säuglingsgruppe ab 6. Woche, FZ
16.30 Uhr
Hip Hop für Mädchen und junge
Frauen, JC Alpha

Donnerstag

24.01.2019

14.00-16.00 Uhr
Deutschlernkurs, FZ
16.00-17.00 Uhr
Eltern-Kind-Sport, FZ
16.00 Uhr Kochen, JC Alpha

Freitag

25.01.2019

16.00 Uhr Beatboxen, JC Alpha
16.00-17.00 Uhr Kindertanz, FZ
19.00-21.00 Uhr
Kulturbühne, FRH

Montag

28.01.2019

10.00-12.00 Uhr Nähkurs, FZ
15.00-18.00 Uhr
Brücken bauen, Familienzentrum
16.00 Uhr
Sport in der Halle, JC Alpha

Dienstag

29.01.2019

15.00-16.30 Uhr Café –
Spielemittag, FZ

16.30 Uhr
Dungeons & Dragons, JC Alpha

Mittwoch
30.01.2019

09.30-11.00 Uhr Krabbelgruppe, ab 9. Monat, Familienzentrum
11.30-13.00 Uhr
Säuglingsgruppe ab 6. Woche, FZ
16.30 Uhr
Hip Hop für Mädchen und junge Frauen, JC Alpha

Donnerstag
31.01.2019

14.00-16.00 Uhr
Deutschlernkurs, FZ
16.00-17.00 Uhr
Eltern-Kind-Sport, FZ

Freitag
01.02.2019

16.00 Uhr Beatboxen, JC Alpha
16.00-17.00 Uhr
Kindertanz, FZ

Samstag
02.02.2019

10.00-13.00 Uhr
Nachbarschaftsbrunch, FRH

Montag
04.02.2019

10.00-12.00 Uhr
Nähkurs, Familienzentrum
15.00-18.00 Uhr
Brücken bauen, Familienzentrum
16.00 Uhr
Sport in der Halle, JC Alpha

Dienstag
05.02.2019

16.30 Uhr
Dungeons & Dragons, JC Alpha

Mittwoch
06.02.2019

09.30-11.00 Uhr Krabbelgruppe, ab 9. Monat, Familienzentrum
11.30-13.00 Uhr
Säuglingsgruppe ab 6. Woche, FZ
16.30 Uhr
Hip Hop für Mädchen und junge Frauen, JC Alpha

Donnerstag
07.02.2019

14.00-16.00 Uhr
Deutschlernkurs, FZ
16.00 Uhr Kochen, JC Alpha

16.00-17.00 Uhr
Eltern-Kind-Sport, FZ

Freitag
08.02.2019

16.00 Uhr Beatboxen, JC Alpha
16.00-17.00 Uhr
Kindertanz, FZ

Montag
11.02.2019

10.00-12.00 Uhr
Nähkurs, Familienzentrum
15.00-18.00 Uhr
Brücken bauen, Familienzentrum
16.00 Uhr
Sport in der Halle, JC Alpha

Dienstag
12.02.2019

16.30 Uhr
Dungeons & Dragons, JC Alpha

Mittwoch
13.02.2019

09.30-11.00 Uhr Krabbelgruppe, ab 9. Monat, Familienzentrum
11.30-13.00 Uhr
Säuglingsgruppe ab 6. Woche, FZ
16.30 Uhr
Hip Hop für Mädchen und junge Frauen, JC Alpha

Donnerstag
14.02.2019

14.00-16.00 Uhr
Deutschlernkurs, FZ
16.00 Uhr Kochen, JC Alpha
16.00-17.00 Uhr
Eltern-Kind-Sport, FZ
18.00-20.00 Uhr
Wissen und Genießen, FRH

Freitag
15.02.2019

16.00 Uhr Beatboxen, JC Alpha
16.00-17.00 Uhr
Kindertanz, FZ

Montag
18.02.2019

10.00-12.00 Uhr Nähkurs, FZ
15.00-18.00 Uhr
Brücken bauen, Familienzentrum
16.00 Uhr
Sport in der Halle, JC Alpha

Dienstag
19.02.2019

16.30 Uhr
Dungeons & Dragons, JC Alpha

Mittwoch
20.02.2019

09.30-11.00 Uhr Krabbelgruppe, ab 9. Monat, Familienzentrum
11.30-13.00 Uhr
Säuglingsgruppe ab 6. Woche, FZ
16.30 Uhr
Hip Hop für Mädchen und junge Frauen, JC Alpha

Donnerstag
21.02.2019

14.00-16.00 Uhr
Deutschlernkurs, FZ
16.00 Uhr Kochen, JC Alpha
16.00-17.00 Uhr
Eltern-Kind-Sport, FZ

Freitag
22.02.2019

16.00 Uhr
Beatboxen, JC Alpha
16.00-17.00 Uhr
Kindertanz, Familienzentrum
18.00 Uhr
Kiezgottesdienst, im Bürgerhaus
19.00-21.00 Uhr
Kulturbühne, FRH

Montag
25.02.2019

10.00-12.00 Uhr
Nähkurs, Familienzentrum
15.00-18.00 Uhr
Brücken bauen, Familienzentrum
16.00 Uhr
Sport in der Halle, JC Alpha

Dienstag
26.02.2019

16.30 Uhr
Dungeons & Dragons, JC Alpha

Mittwoch
27.02.2019

09.30-11.00 Uhr
Krabbelgruppe, ab 9. Monat, FZ
11.30-13.00 Uhr
Säuglingsgruppe ab 6. Woche, FZ
16.30 Uhr
Hip Hop für Mädchen und junge Frauen, JC Alpha

Donnerstag
28.02.2019

14.00-16.00 Uhr
Deutschlernkurs, FZ
16.00 Uhr
Kochen, JC Alpha
16.00-17.00 Uhr
Eltern-Kind-Sport, FZ

Adressen der Institutionen



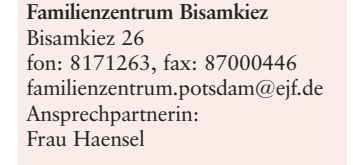
Ansprechpartner:
Tobias Stute
Kontaktstelle:
Kirche im Kiez,
Schilfhof 18, 14478 Potsdam
(im Erdgeschoss, Nebeneingang
des Hochhauses, bei der Kosmetik-
Praxis)



KiezCafé Schlaatz
Erlenhof 32, 14478 Potsdam
Facebook: KiezCafé Schlaatz



Friedrich-Reinsch-Haus
Milanhorst 9
Telefon:
5504169
info@milanhorst-potsdam.de
www.milanhorst-potsdam.de



EJF g AG
Familienzentrum Bisamkiez
Bisamkiez 26
fon: 8171263, fax: 87000446
familienzentrum.potsdam@ejf.de
Ansprechpartnerin:
Frau Haensel



Bürgerhaus am Schlaatz | JC Alpha
Schilfhof 28
fon: 0331-817190

Multi-Kulti-Fest im Familienzentrum

Zum Abschied des Sommers feierten wir am 07.09.2018 zusammen mit dem Kinderklub „Unser Haus“ und dem Mädchentreff "Zimticken" unser jährliches Multi-Kulti-Fest.

Pünktlich zu Beginn des Festes kam die Sonne hinter den Wolken hervor und tauchte den bunt geschmückten Garten in ein schönes Licht. Es war schon die Musik zu hören und die vielen bunten Luftballons und Girlanden schafften eine schöne Atmosphäre. Mit drei Mitmachliedern und selbstgesungenen Liedern von Robert Bernier ging es um 15.00 Uhr los. Eine nigerianische Trommelgruppe begeisterte die Besucher mit ihren harmonischen Klängen. Nach einer kleinen Pause regte ein Tanzflashmob die Besucher zum Mittanzen an. Und auf einmal bewegte sich der ganze Garten zum Takt der Musik. Alles wirkte sehr fröhlich und eine entspannte Atmosphäre prägte das Fest. Doch diese Atmosphäre wurde plötzlich von harten Beats unterbrochen, denn die Breakdance-Gruppe „Kaputtmachers“ begann mit ihrem Programm auf der Bühne. Die Kinder und Jugendlichen begeisterten die Zuschauer mit ihrem Können.

An verschiedenen Ständen konnten die Besucher eigene Kunstwerke malen, Glücksrad drehen, Körbe flechten, sich selber die Haare flechten oder mit



Henna bemalen lassen. Und für wen das nichts war, der konnte im überfluteten Sandkasten matschen und seine eigene Sandlandschaft bauen oder mit einer Säge und Farben bunte Schlüsselanhänger kreieren. Für eine kulinarische Pause zwischendurch war

mit dem multikulturellen Mitbringbuffet und einer Kesselsuppe gesorgt.

Insgesamt blicken wir auf ein sehr gelungenes und fröhliches 7. Multi-Kulti-Fest zurück und sind dankbar für die vielen hel-

fenden Hände, ohne die ein solches Fest nie zustande gekommen wäre! Ein besonderer Dank an dieser Stelle an das Quartiersmanagement von Stadtkontor für die Unterstützung.

Team des EJF Familienzentrums

Angebote des Familienzentrums

Mitmachküche

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von **9.30-13.00 Uhr** heißt es in unserer Küche „Die ganze Welt in einem Topf“ – Frauen und Männer kochen Rezepte ihrer Heimat

Frühstücksbuffet

Am 1. Freitag im Monat gibt es ein gesundes und vor allem leckeres Frühstücksbuffet. In der Zeit von **9.30-11.00 Uhr** laden wir Sie zu einem Frühstück in gemütlicher Runde ein. Sie zahlen 2 € pro Person und Kinder bis 5 Jahren genießen kostenfrei.

Frühstück für Schwangere

12.12.2018, 10.00 – 12.00 Uhr
In der Schwangerschaft kann einem die Wartezeit auf das Baby sehr lang vorkommen. Warum sich nicht mit anderen Schwangeren zu einer gemütlichen Frühstücksrunde treffen? Frauen von Beginn bis zum Ende ihrer Schwangerschaft und werdende Väter sind herzlich willkommen. Hier haben Sie die Möglichkeiten sich rund um die Themen Schwangerschaft und Leben mit Kind mit anderen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Kosten: 1 €

Anmeldung: Henrike Franke (Netzwerk Gesunde Kinder):
Tel. 01608400987 oder per Mail: henrike.franke@evbsozial.de

Nähkurs

montags, 10.00-12.00 Uhr
Wollen Sie mal (wieder) was für sich oder ihr Kind auf der Nähmaschine nähen? Dann kommen Sie zu unserem Nähkurs. Es werden einfache Stücke selbstgenäht und Grundkenntnisse durch eine verständnisvolle Textildachfrau vermittelt. Der

Kurs findet an jeweils fünf Terminen statt und ist kostenfrei. Für eine Kinderbetreuung ist gesorgt. Sie müssen sich nur noch anmelden.



Wenn Sie das gesamte Angebot interessiert, wenden Sie sich gern an

EJF Familienzentrum Bisamkiez
Bisamkiez 26, 14478 Potsdam
Tel.: 0331 – 8171263
E-Mail: familienzentrum.potsdam@ejf.de
Weitere Infos unter: www.ejf.de

Kirche im Kiez

Advent und Weihnachten sind eigentlich Zeiten der Ruhe und Besinnung. Bei uns jedoch meist eher Zeiten des Trubels und der Hektik. Hier wünsche ich Ihnen Momente der Einkehr und hören Sie auf Ihr eigenes Herz.

Advent

An allen vier Adventssonntagen findet in der Kontaktstelle von Kirche im Kiez **jeweils um 17.00 Uhr** ein Adventsprogramm statt. Neben besinnlichen Geschichten gibt es auch einen kleinen Imbiss. Wie bei allen Kirche im Kiez-Angeboten ohne Kosten.

Heiligabend

24. Dezember 2018

Bürgerhaus am Schlaatz

Ab **16.00 Uhr** wollen wir uns gemeinsam auf Weihnachten einstimmen. Um **16.30 Uhr** gibt es dann einen Kiez-Gottesdienst zum Heiligabend und im Anschluss wollen wir gemeinsam essen, Geschichten lauschen und Gespräche führen. Um **19.00 Uhr** gibt es eine Andacht zum Heiligabend.

Kommen Sie einfach vorbei, egal ob alleine oder mit Freunden, Nachbarn oder der ganzen Familie.

1. Weihnachtsfeiertag

25. Dezember 2018

Kontaktstelle Kirche im Kiez

15.00 Uhr

Weihnachtliches Kaffeetrinken

2. Weihnachtsfeiertag

26. Dezember 2018

Kontaktstelle Kirche im Kiez

10.00 Uhr

Kleines Weihnachtsfrühstück

Kiez-Gottesdienst

Die eigene Meinung in einem Gottesdienst aussprechen? Undenkbar? Nicht so im Kiez-Gottesdienst am Schlaatz. Hier diskutieren wir über das Gehörte und hören was andere denken. Hier zählt die Meinung von jedem! In unseren Reihen gibt es einige, die um Kirchen lieber einen Bogen machen und sich trotzdem im Kiez-Gottesdienst einbringen.



Ich lade Sie ganz herzlich zu den nächsten Gottesdiensten ein.

Freitag, 21.12.2018, 18.01., 22.02.2019, um 18.00 Uhr im Bürgerhaus

Wer nur dabei sein möchte und nichts sagt, ist auch herzlich willkommen!

Begegnungsnachmittag

Der Begegnungsnachmittag ist ein offenes Angebot mit Kaffee, Tee und Keksen um mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen, in den Austausch zu gehen oder um eigene Fragen in den Raum zu stellen und die Meinung von anderen zu hören. Der Begegnungsnachmittag findet in der Kontaktstelle Schilfhof 18 immer **donnerstags von 15.00-17.00 Uhr** statt.

Sonntagsausklang

Jeweils an einem Sonntag im Monat um **17.00 Uhr** in der Kontaktstelle Schilfhof 18. Zu Beginn gibt es einen themati-

schon Input über den im Anschluss gesprochen wird. Abgeschlossen wird die Runde mit einem gemeinsamen Abendessen. Herzliche Einladung hierzu.

im Dezember an jedem Sonntag im Januar: 31.01.2019, im Februar: 03.02.2019

Kiezgottesdienste freitags, um 18.00 Uhr

21.12.2018, 18.01., 22.02.2019 im Bürgerhaus am Schlaatz mit der Möglichkeit die eigene Meinung zu sagen und einer Teerunde im Anschluss.

Andachten auch mit Themenwunsch, nach Absprache, auch „Wohnzimmerandachten“ in der eigenen Wohnung sind möglich.

Angebote der Evangelischen Sternkirchengemeinde

Am Schlaatz (im Bürgerhaus, Clubraum)

Gemeindenachmittage mittwochs um 14.30 Uhr

(1 x monatlich) **19.12., 16.01.,**

20.02.2019 in der Sternkirche (Im Schäferfeld 1)

Gottesdienste:
sonntags um 10.00 Uhr
Montagstreff:
montags um 15.00 Uhr

Programm bitte im Gemeindebüro der Sternkirche erfragen: Tel. 0331/ 622085

Einladungen und Informationen zu weiteren Veranstaltungen zu Gemeindebrief „Lichtblick“.

Kirche im Kiez ist ein Arbeitsbereich des Evangelischen Kirchenkreises Potsdam, unterstützt von den Kirchengemeinden des Potsdamer Südens, insbesondere der Sternkirchengemeinde.



Ansprechpartner:
Tobias Stute
kircheimkiez@
evkirchepotsdam.de
Tel. 0157 86423225

Pfarrer Andreas Markert
Tel. 625409 (Seelsorge)

Kontaktstelle:
Kirche im Kiez,
Schilfhof 18, 14478 Potsdam
(im Erdgeschoss, Nebeneingang
des Hochhauses, bei der Kosmetik-Praxis)



Das trockene Auge

Jucken, brennen oder tränen Ihre Augen häufig oder sogar immer? Haben Sie ein Fremdkörper- oder Druckgefühl in den Augen? Das können Anzeichen für ein trockenes Auge sein. Dabei handelt es sich um eine Funktionsstörung des Tränenfilms. Dieser besteht aus drei Schichten mit jeweils eigenen Aufgaben.

Direkt auf der Hornhaut befindet sich die Muzinschicht, das ist eine Schleimschicht die dem Tränenfilm Halt gibt.

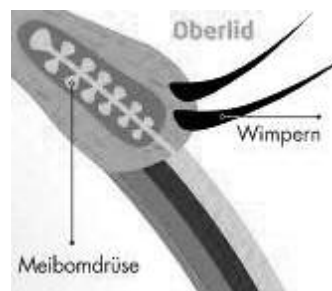
Darüber befindet sich die wässrige Schicht, die den Großteil des Tränenfilms ausmacht und von den eigentlichen Tränenrüsen gebildet wird. Sie enthält Nährstoffe, Sauerstoff und Abwehrstoffe zur Versorgung der Hornhaut und zur Abwehr vor Bakterien und Viren.

Oben auf liegt die fetthaltige Lipidschicht die in Drüsen der Augenlider gebildet wird (Mei-

bomdrüsen). Sie verhindert, dass zu viel Tränenflüssigkeit verdunstet.

Der Lidschlag befördert den Tränenfilm beim Schließen des Auges zum Tränenkanal wo er über die Nase dann abfließen kann und verteilt neu gebildete Flüssigkeit beim Öffnen des Auges gleichmäßig.

Heizungsluft und Klimaanlage können diese natürlichen Vorgänge und Schutzmechanismen stören. Außerdem können bestimmte Vorerkrankungen wie

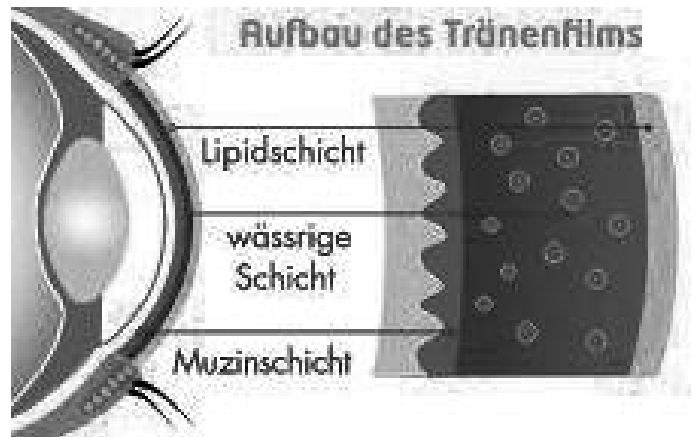


Diabetes, Innenwinkelglaukom oder Neurodermitis Ursachen für ein Missverhältnis in der Zusammensetzung des Tränenfilms sein. Ein anderer Auslöser kann eine Lidrandentzündung sein, die sich durch Verklebungen leichte Schwellungen und Rötungen zeigt. Dem kann man mit einer regelmäßigen Augenreinigung

(Lidrandhygiene) vorbeugen, wozu wir Ihnen weiterführende Informationen zur Verfügung stellen können. Wir beraten Sie gerne zu Augentropfen die genau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind.

Bitte sprechen Sie uns an.

Ihre Apotheke Am Schlaatz



Postdienstleistungen und Lotto im Rewe Schilfhof

Die Bäckerei Exner hat Ihre Filiale in der REWE-Kaufhalle im Schilfhof bereits vor einigen Wochen geschlossen.

Für alle sichtbar – hier entsteht nun etwas Neues. Für Dezember 2018 ist nach den erforderlichen Umbaumaßnahmen die Eröffnung einer Postfiliale mit einem gleichzeitigen Angebot für Lotto-Kunden geplant. „Wir haben mit der Deutschen Post einen Vertrag geschlossen, damit wir für unsere Kundinnen und Kunden diesen Service anbieten können“, sagt Herr Peter Lehmann, der mit viel Engagement für den Stadtteil den Markt betreibt.

Zukünftig können Sie am Schilfhof Postdienstleistungen in Anspruch nehmen und Postprodukte kaufen, Ihre Pakete abgeben oder abholen sowie Ihren Lottotipp abgeben. Lediglich Postbanking wird von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern nicht angeboten.

Wer in der Vergangenheit gern seinen Kaffee an dieser Stelle getrunken hat, wird das auch zukünftig tun können. Sitzmöglichkeiten und ein Kaffeeautomat zur Selbstbedienung laden Sie dazu ein. Gleichzeitig können Sie auch etwas für die Umwelt tun, wenn Sie einfach Ihren eigenen Kaffeebecher mitbringen.



Reisegeld aus aller Welt

...vom Argentinischen Peso bis Zloty, egal ob Rupie oder Rubel...!

Hast du noch „Urlaubstaler“?

Wir sammeln eure übrig gebliebenen Fremdwährungen zugunsten des Projekts „PotsPRESSO“! Mach mit!

Das saubere Pfandbechersystem für Potsdam wird durch Spenden finanziert und kann starten, sobald das Geld für die ersten 20.000 Becher gesammelt ist.

Die Sparschweine findet ihr bei den Bäckereien Exner und Fahland sowie anderen Partnern oder direkt bei der Potsdamer Bürgerstiftung.

Eine Initiative der Potsdamer Bürgerstiftung • Eisenhartstraße 18 • 0331/2731446
www.potsdamer-buergerstiftung.com • hallo@potspresso.de • www.potspresso.de



POTSDAMER BÜRGERSTIFTUNG

Jetzt Kandidat*in werden!

Für den neuen Migrantenbeirat



Für
mehr Toleranz,
mehr Vielfalt,
mehr Teilhabe

Wahl am 26. Mai 2019

Anmeldung von Kandidaturen bis zum 10. April 2019

Alle Informationen zur Wahl des Migrantenbeirates unter:
www.potsdam.de/migrantenbeirat

www.potsdam.de/wahl-des-migrantenbeirates-der-landeshauptstadt-potsdam

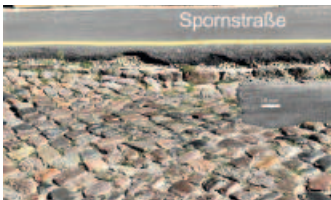


Potsdams Straßen waren mal zugepflastert

Von Hans-Jürgen Paech

Mit der Vergrößerung Potsdams nach dem 30-jährigem Krieg und besonders zu Zeiten des Soldatenkönigs waren auch zwei Aufgaben zu lösen: nämlich für den möglichst schnellen Abfluss der Abwässer und für die Befahrbarkeit der Straßen zu sorgen. Und das geschah durch die Pflasterung mit Feldsteinen, welche die Befestigung der Straßen mit Reißigbündeln, Faschinen genannt, ablösen sollte. Die Sauberkeit der Straßen war damals nämlich so miserabel, dass der Spitzname Spottsdam kursierte.

Als Pflastermaterial boten sich zunächst die Findlinge an, die aus Ackerflächen über Grundmoränen stammten, aber nicht so häufig in der unmittelbaren Umgebung von Potsdam vorkamen. Darum forderte der Große Kurfürst zum Sammeln der Feldsteine in den Dörfern westlich Potsdams auf. Und eine Fuhr des begehrten Steinmaterials brachte dann unter dem Soldatenkönig immerhin acht Groschen ein. Diese Feldsteine wurden zunächst unbearbeitet auf den Straßen gepflastert. Die natürliche, durch Schleifen in den Eiszeitgletschern erzeugte Zurundung dieser Pflastersteine blieb erhalten, sodass von Kopfstein- oder bei besonders runder Oberfläche von Katzenkopf-Pflaster gesprochen wird. Von dieser alten Pflasterung ist in Potsdam wohl nichts erhalten geblieben, die älteste Straßendecke aus Natursteinen dürfte die in der Spornstraße sein, dort aber verfälscht durch nachträgliche Ergänzungen.



Später verwendete man behauene Pflastersteine zur Straßenbefestigung. Zu deren Herstellung aus großen Geschieben, meist aus von Potsdam entfernten steinreichen Moränen, hatte sich eine neue Berufsgruppe herausgebildet, die Steinhauer. Und da muss man schon Achtung haben, wie die zähen Findlinge mit einfachsten Hilfsmitteln gespalten wurden. Noch später kamen aus fernen Gegenden Gesteine hinzu, die in Steinbrüchen

Karte der Straßenbeläge in der Stadt Potsdam (Ausschnitt)



gebrochen wurden und einfacher zu spalten waren. Mit diesen behauenen Pflastersteinen ließen sich unterschiedlichste Gesteinsmuster legen: nach Größe Großpflaster oder Kleinpflaster, auf den Gehwegen besonders klein das Mosaikpflaster, äußerst kunstvoll von 1878 ein Kleinstmosaik mit Stern auf dem Tele-



graphenberg; nach Gesteinszusammensetzung einheitlich oder bunt; nach Verband der Pflastersteine in Reihe oder Diagonal und vieles anderes mehr.

Meist handelt es sich bei den Pflastersteinen, von der Entstehung her, um magmatische Gesteine mit Vormacht von Granit, aber auch Basalte/Porphyre und Sedimente kommen vor. So überwiegt bei den Mosaiksteinen aus der Bernburger Gegend ein Rogenkalk (mit kleinen Kügelchen, geologisch in bewegtem Wasser gebildet). Daraus ließen sich ebenso wie aus Granit auch Bord-

steine spalten. Heutzutage ist der Antransport kein Finanzproblem. So kommen Pflastersteine auch aus Asien. Aber die Gefahr ist: der Preis ist trotz des weiten Transportes zwar niedrig, aber das auf Kosten der Steinbrucharbeiter, darunter Frauen und Kinder, die nur einen Hungerlohn erhalten. Zudem sind man-

che Pflastersteine aus fernen Gegenden gar nicht besser, wie jetzt das Beispiel der Brandenburger Straße drastisch zeigt.

Die heutige Wertschätzung von Natursteinpflaster war früher noch nicht weit entwickelt. Störend war vor allem der Verkehrslärm bei deren Befahren. Darum konnten sich Schwarzdecken aus Asphalt mit geringerer Lärmbelästigung bald durchsetzen. Zunächst war der Einsatz von Asphalt das Privileg des Königshauses: die Brandenburger und Waisen- bis Schlossstraße wurden als erste Verkehrsverbin-

dung – nämlich die Verbindung zwischen Sanssouci und dem Stadtschloss – im Jahre 1852 asphaltiert, allerdings nach 12 Jahren aus Gründen der hohen Unterhaltungskosten wieder entfernt. Zur Verbesserung der Fahrbedingungen waren viele Straßen nach und nach asphaltiert worden, teilweise direkt auf die Natursteinpflasterung aufgegossen. Diese Schwarzdecken haben sich bald wieder gelöst. Wie viel mehr Natursteinstraßen in Potsdam früher das Straßenbild prägten, lässt sich aus alten Postkarten und anderen Vorlagen ableiten. Und in DDR-Zeiten ist manche Pflasterung zu Devisen nach Westdeutschland verschertelt worden. Gott sei Dank ist der neuerliche Trend unverkennbar, dass die Anlage von Natursteinpflaster wieder an Bedeutung gewinnt. So sind jetzt wieder nicht wenige Straßen mit natürlichen Pflastersteinen gesichert.

